

Den Verkehr über Leipzig haben wieder aufgenommen:

- Andersholz Buchh., G. P., Breslau. (Staadmann.) [B. 46.]
 Ammon Nachfolger, Oscar, Fritz Haensel, Einbeck. (Goldmar.) [B. 46.]
 Maesing, Theodor, (G. Meyer u. A. Gifflaender), Erlangen. (Stein-acker.) [B. 46.]
 Menke, A., & Co., Hamburg. (H. Hoffmann.) [B. 46.]
 Pfendahl'sche Buchhandlung Ernst Lesberg, Rienburg. (Bernau.) [B. 44.]
 Brinkmann & Wiest, Buchhandlung, Münster. (Goldmar.) [B. 46.]
 Bruck, Paul & Walter, Pölkwitz. (Busch.) [B. 42.]
 Buchhandlung der Anstalt Bethel, Bethel. (Ballmann.) [Dir.]
 Buchhandlung für Universale Bruderschaft und Theosophie, F. Th. Selter, Mürenberg. (Enobloch.) [B. 46.]
 Dames, Felix, L., Berlin-Lichterfelde. (Haessel.) [B. 46.]
 Dieterich'sche Universitäts-Buchhandlung Becker & Eidner, Göttingen. (Koehler.) [B. 46.]
 Dobbertin, Walther, Wiedenhof-Buchholz. (Koehler.) [B. 46.]
 Dülfer, Carl, Breslau. (Goldmar.) [B. 46.]
 Ehlers, P., Einbeck. (Goldmar.) [B. 46.]
 Evangelische Buchh. von Fr. Trümpler, Hamburg. (Goldmar.) [B. 46.]
 Falk, Paul, Buchhandlung, Verlag, Marienwerder. (Goldmar.) [B. 46.]
 Floedner & Niemann, Halle (Saale). (Haessel.) [B. 46.]
 Günther Nachf., Walter, Inh. Ernst Franke, Aßchersleben. (Goldmar.) [B. 46.]
 Hamann, E., Detmold. (Koehler.) [B. 46.]
 Henze, Julius, Höxter. (Goldmar.) [B. 46.]
 Hessische Schulbuchhandlung Rudolf Röttger, Cassel. (Grosso u. Kommissionshaus.) [B. 41.]
 Hinrichs'sche Hofbuchh., (Hermann Rüdner), Detmold. (Goldmar.) [B. 46.]
 Huber, Alphons M., Buch- u. Kunstantiquariat, Krumbach. (Goldmar.) [B. 46.]
 Kleinert, Robert, Quakenbrück. (Staadmann.) [Dir.]
 Koch, D. A., Buchhandlung, vorm. A. Michelsen, Speyer. (Enobloch.) [B. 46.]
 Köhler, Wilhelm, Minden. (Maier.) [Dir.]
 Körber & Freitag, Minden. (Koehler.) [B. 46.]
 Langguth, Wilh., Eßlingen. (Haessel.) [B. 46.]
 Pfeiffer'sche Buch- und Kunsthandlung, Ernst Rumppe, Viefelfeld. (H. Hoffmann.) [Dir.]
 Riele Nachf., A., Rheine (Westf.). (Goldmar.) [B. 46.]
 Schenk's Buchh., E., Albert Luwe, Detmold. (Enobloch.) [B. 46.]
 Schübe, Oscar, Buchhandlung u. Antiquariat, Cöthen. (Opeß.) [B. 41.]
 Struden, Mathias, Buchdr. u. Verlag, Düsseldorf. (C. Klemm.) [B. 41.]
 Treichel, Hermann, Antiquariat u. Buchhandlung, Jena. (Kleischer.) [B. 41.]
 Urban & Schwarzenberg, Wien. (Brodhaus.) [B. 44.]
 Verlagshandlung der Anstalt Bethel, Bethel. (Ballmann.) [Dir.]
 Wegand, Fr., Holzminden. (Goldmar.) [B. 46.]
 Zibulski, Karl, Groß-Ulmstadt. (G. Schulze.) [B. 46.]

Kleine Mitteilungen.

Buchhändlerische Werktage.

Das Buchfenster im März siehe in den verschiedenen Börsenblatt-Nummern die zahlreichen Bekanntmachungen und Anzeigen der Verbestelle des Börsenvereins sowie der Firmen, die Werke für das Schaufenster angezeigt haben.

1. März 1924, Sonnabend. — Hauptversammlung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig im Deutschen Buchhändlerhaus. (Vgl. Vbl. Nr. 17 v. 21. Januar 1924, Seite 595.)
1. März 1924, Sonnabend. — Obligationensteuer. (S. vorliegende Vbl.-Nummer, S. 2560.)
2. März 1924, Sonntag. — Beginn der bis 8. März dauernden Leipziger Frühjahrs-Mustermesse. (Vgl. Vbl. Nr. 18 v. 22. Januar 1924, Seite 672; Vbl. Nr. 20 v. 24. Januar 1924, Seite 764; Vbl. Nr. 21 v. 25. Januar 1924, Seite 773 [Kleine Mitteilungen]; Vbl. Nr. 33 v. 8. Februar 1924, Seite 1367 [Kleine Mitteilungen] und Vbl. Nr. 40 v. 27. Februar 1924, Seite 2408 und 2409 [Kleine Mitteilungen].) — Mehrführer des deutschen Buch- und Kunsthandels siehe Vbl. Nr. 48, S. 2372—2395 u. Nr. 49, S. 2478—2480, sowie Vbl. Nr. 51, letzte Seite.
2. März 1924, Sonntag. — Frühjahrstagung der Arbeitsgemeinschaft kultureller Buchhändler in Leipzig im Buchhändlerhaus, Eingang III, Kleiner Saal, abends 7 Uhr. (Vgl. Vbl. 1924, Nr. 45 v. 22. Februar 1924, Seite 2071 [Kleine Mitteilungen].)

3. März 1924, Montag. — Mitglieder-Versammlung des Verbandes der Fachpresse Deutschlands e. V. (Berlin W. 9) in Leipzig im Buchhändlerhaus, Eingang III, nachmittags 4½ Uhr.
3. März 1924, Montag. — Sitzung des Arbeitsausschusses der Arbeitsgemeinschaft kultureller Buchhändler. (Vgl. Vbl. 1924, Nr. 45 v. 22. Februar 1924, Seite 2071 [Kleine Mitteilungen].)
4. März 1924, Dienstag. — Beginn der bis einschl. 5. März dauernden Mitglieder-Tagung der Arbeitsgemeinschaft kultureller Buchhändler in Delitzsch. (Vgl. Vbl. 1924, Nr. 45 v. 22. Februar 1924, Seite 2071 [Kleine Mitteilungen].)
5. März 1924, Aschermittwoch. — Steuerabzug vom Arbeitslohn für den Zeitraum vom 21.—20. Februar 1924.
8. März 1924, Sonnabend. — Beginn der bis 16. März dauernden 2. Breslauer Kunstmesse in Breslau im Schlesischen Museum der bildenden Künste. (Vgl. Vbl. Nr. 200 v. 28. Dezember 1923, Seite 8805 [Kleine Mitteilungen].)
10. März 1924, Montag. — Der für Monat März 1924 fällige Börsenvereins-Mitgliedsbeitrag ist spätestens bis zum 10. März abzuführen. (Vgl. die Bekanntmachung an der Spitze der vorliegenden Vbl.-Nummer.)
10. März 1924, Montag. — Vorauszahlung auf die Einkommensteuer aus Gewerbebetrieb nach den Betriebseinnahmen im Februar 1924. Gilt nur für Betriebe, die monatlich Umsatzsteuer zu zahlen haben. Freigrenzen bis 5 bzw. 20 Goldmark. Schonfrist bis 17. März.
10. März 1924, Montag. — Vorauszahlung auf die Körperschaftsteuer 1924. Schonfrist bis 17. März.
10. März 1924, Montag. — Voranmeldung und Vorauszahlung auf die Umsatzsteuer für Monat Februar in Höhe von 2% des Umsatzes. Schonfrist bis 17. März.
10. März 1924, Montag. — Anzeigensteuer 1—2%.
15. März 1924, Sonnabend. — Neuerscheinungen aus dem Jahre 1923, die noch nicht Aufnahme in die buchhändlerischen Neuigkeitsverzeichnisse gefunden haben, sind umgehend an die Deutsche Bücherei einzusenden. Nach dem 31. 3. können Werke aus dem Jahre 1923 nur noch in den Halbjahrs- und Mehrjahrskatalogen verzeichnet werden.
15. März 1924, Sonnabend. — Steuerabzug vom Arbeitslohn für den Zeitraum vom 11.—20. März 1924.
25. März 1924, Dienstag. — Steuerabzug vom Arbeitslohn für den Zeitraum vom 11.—21. März 1924.
31. März 1924, Montag. — Letzter Anmeldungstag von Forderungen gegen Eljah-Bohringer. (Vgl. Vbl. 1924, Nr. 45 v. 22. Februar 1924, Seite 2073/74 [Kleine Mitteilungen].)

Jubiläen. — Am 1. März sind 50 Jahre vergangen, seit Gustav Kunkel in der kleinen Marschstadt Eilsfeld eine Buchhandlung errichtete. Die aufstrebende, schiffahrttreibende Stadt mit Schulen und Instituten bot für ein solches Unternehmen einen günstigen Boden, sodas die Handlung guten Fortgang nahm. Seit Juli 1900 ist sie im Besitz des Herrn Hermann Ernst Johann Kunkel, des Sohnes des Gründers.

Auf ein 25jähriges Bestehen blickt im März die Firma Hermann Eichblatt Verlag in Leipzig zurück. Sie ist in Berlin gegründet worden und am 1. August 1920 in den Besitz des Herrn Max Zedler gelangt, der sie nach Leipzig verlegt hat.

Das gleiche Jubiläum begeht am 1. März die G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung (H. Frensch) in Leipzig. Dr. Gustav Müller-Mann erwarb im Jahre 1899 Eckstein's Miniaturbibliothek als Grundstock seines Verlags, den er in der Folge ausbaute, bis ihn am 15. November 1911 eine tödliche Krankheit vorzeitig von seinem Arbeitsfelde abrief. Seitdem ist Herr H. Frensch Inhaber der Jubelfirma.

Im fernen Osten, in Shanghai (China), kann eine deutsche Buchhandlung auf ein 25jähriges Bestehen zurückblicken, die Firma Max Köhler & Co. G. m. b. H. Sie ist von dem rührigen Konsul Köhler in Bremen errichtet worden und hat wackere Pionierarbeit für das deutsche Buch und das deutsche Wesen in China geleistet. Gegen Ende des Krieges mußte sie ihren Betrieb gezwungen einstellen, hat ihn aber so bald, wie es möglich war, wieder aufgenommen.

Buchversand ins besetzte Gebiet. — Als Ergebnis unserer Erkundigungen in Berlin können wir mitteilen:

Für Bücherpakete wird jetzt gemäß einem Beschluß des Zollausschusses der Interalliierten Rheinland-Kommission der im Börsenblatt Nr. 43, Seite 1951, angegebene Einheitssatz von 10 erhoben. Von diesem Einheitszoll sind nur Lebensmittel-Pakete ausgenommen,